

Geldgeschäfte an Schulen

Beitrag von „SteffdA“ vom 4. Mai 2024 17:31

[Zitat von Tom123](#)

Was ist mit der Kellnerin, die besonders nett zu ihren Gästen ist? Oder einfach der Paketbote, der noch ein zweites Mal vorbeikommt, weil der Empfänger nicht da ist. Was ist mit dem Polizisten, der ein wenig länger macht um noch jemanden zu helfen. Oder von seinem privaten Geld jemanden etwas zu essen oder trinken kauft? Oder der Hausarzt, der nach Praxischluss noch mal bei seiner Patientin vorbeikommt?

Entstehen daraus auch entsprechende, m.E. unverschämte, Anspruchshaltungen?